



**AMAG Automobil- und Motoren AG**

Group Communication  
Telefon: +41 56 463 93 42  
E-Mail: [regina.koller@amag.ch](mailto:regina.koller@amag.ch)  
[www.audipress.ch](http://www.audipress.ch)



## **Audi A1 erhält fünf Sterne im Euro NCAP-Crashtest**

- **Top Ergebnis für den neuen Audi A1**
- **Audi A1 ist eines der sichersten Autos in seiner Kategorie**

**Ingolstadt, 14. Dezember 2010 - Das Euro NCAP-Konsortium hat den neuen Audi A1 in Bezug auf seine passive Crash-Sicherheit getestet und mit der Höchstnote von fünf Sternen bewertet. Die Ergebnisse für den Erwachsenenschutz im Front-, Heck- und Seitencrash sowie die Kindersicherheit und der Fußgängerschutz reihen den neuen Audi A1 damit unter die sichersten Fahrzeuge seiner Kategorie ein.**

Das neue Audi-Modell unter den kleinen Kompakten wurde beim Euro NCAP bezüglich der passiven Fahrzeugsicherheit auf Herz und Nieren geprüft. Das Konsortium, das sich aus internationalen Vertretern der europäischen Verkehrsministerien, Automobilclubs, Versicherern und Verbraucherschützern zusammensetzt, untersucht umfassend die Crashperformance von neuen Automobilen.

Dabei übertreffen die anspruchsvollen Testanforderungen des Euro NCAP deutlich die Vorgaben des europäischen Gesetzgebers. Für den A1 verzeichneten die Tester für Fahrer wie auch Beifahrer bei Front-, Heck- und Seitencrash Werte, die dem Auto klar die Bestbewertung von fünf Sternen einbrachten. Die sehr guten Werte in der Kategorie Kinderschutz untermauern das hervorragende Ergebnis.

Das Euro NCAP Konsortium, das 1997 gegründet wurde, führt Aufprallversuche mit Fahrzeugen auf dem europäischen Markt durch. Sie nimmt damit die Aufgabe wahr, die Sicherheit im Straßenverkehr systematisch zu verbessern und damit das Leben aller Verkehrsteilnehmer zu schützen.

Der Partnerschutz gegenüber Fußgängern und Zweiradfahrern ist Audi ein wichtiges Anliegen. Eine speziell auf diese Anforderung abgestimmte Fahrzeugfront hilft bei Kollisionen die Unfallfolgen zu mildern. Entsprechend gut schneidet der Audi A1 im Euro NCAP Test ab.

Höchsten Stellenwert räumt Audi auch dem großen Kapitel der aktiven Sicherheit zur Unfallvermeidung ein. Deshalb stand bei der Entwicklung des neuen Audi A1 beispielsweise ein leistungsfähiges serienmäßiges ESP-Stabilisierungssystem mit elektronischer Quersperre ganz vorne im Lastenheft. Damit erreicht der A1 hohe



Stabilität und ein sehr neutrales Fahrverhalten in Kurven. In unabhängigen Vergleichstests erzielt er hervorragende Ergebnisse.

**Fotos und weitere Informationen erhalten Sie unter [www.audipress.ch](http://www.audipress.ch). Für einen zeitlich begrenzten Zugang benutzen Sie bitte: Benutzername: presse\_gast\_12, Kennwort: presse\_5067**

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2009 rund 950'000 Automobile der Marke Audi verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 29,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 1,6 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 45.400 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2010 bis 2012 insgesamt € 5,5 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der neu gegründeten Audi Stiftung für Umwelt.

Die AMAG Automobil- und Motoren AG ist Generalimporteur der Marke Audi für die Schweiz und Liechtenstein.